



Noah baut eine Arche

Vor langer Zeit sagte Gott zu Noah: „Die Menschen sind böse geworden, sie streiten nur noch und tun lauter gemeine Dinge. Das muss aufhören. Darum werde ich bald eine große Flut schicken. Aber du, Noah, bist ein sehr lieber und guter Mensch. Dich und deine Familie werde ich retten. Bau ein großes Schiff, damit du in Sicherheit bist, wenn die Flut kommt.“



Noah wunderte sich, aber er tat, was Gott wollte: Er machte einen Plan für ein riesengroßes Schiff aus Holz, eine Arche. Dann fällte er viele Bäume und schnitt das Holz zu. Die anderen Leute verstanden nicht, wofür Noah so viel Holz brauchte. Sie fragten: „Noah, was machst du da?“ Noah antwortete: „Ich baue eine Arche. So hat Gott es gewollt.“ Da lachten die Leute ihn aus und riefen: „Hier gibt es doch nur trockenes Land!“ Aber Noah hörte nicht auf die Leute und machte immer weiter.







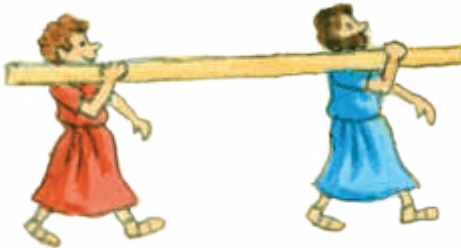
Such mich!





Die Tiere kommen

Zusammen mit seinen Söhnen arbeitete Noah jeden Tag an der Arche. Sie sägten und hämmerten von morgens bis abends. Nach vielen Wochen Arbeit war die Arche endlich fertig. Glücklich betrachtete Noahs Familie das riesengroße Schiff. Da sagte Gott zu Noah: „Nimm auch von jeder Tierart ein Paar mit auf die Arche und rette sie vor der Flut.“



Noah rief nach allen Tieren und schon bald war ein lautes Stampfen und Trampeln zu hören. Von überallher kamen von jeder Tierart ein Männchen und ein Weibchen zur Arche gelaufen: Elefanten, Bären, Zebras, Pinguine, Füchse, Affen und viele, viele mehr. Selbst die winzig kleinen Schnecken und Käfer schafften es auf die Arche.



Such mich!

